

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD

TOP: 013 / 14.7

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VII/0304

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
15.11.2012	BVV	BVV/VII/013	

Betr.: Gesellschaftshaus/Riviera für die Öffentlichkeit erhalten

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, gemeinsam mit den Eigentümern nach Möglichkeiten zu suchen, die ursprüngliche Nutzung des Gebäudekomplexes Gesellschaftshaus/Riviera, Regattastraße 161 in Grünau für Gastronomie, Hotellerie und Veranstaltungen zu erhalten. Dabei soll die denkmalgeschützte Substanz weitestgehend erhalten werden. Der Gebäudekomplex muss land- und wasserseitig wieder für die Öffentlichkeit zugänglich werden.

Begründung:

Der Gebäudekomplex Gesellschaftshaus/Riviera in Grünau hat eine hohe gesellschaftspolitische Bedeutung über den Ortsteil Grünau hinaus. Generationen von Berlinerinnen und Berliner kennen und schätzen Grünau als Naherholungsgebiet und sind gerne in Gesellschaftshaus/Riviera eingekehrt. Legendär bleiben die Tanzveranstaltungen im denkmalgeschützten Saal des Gesellschaftshauses. Doch seit der Wende herrscht hier überwiegend Leerstand vor, der Verfall der Gebäudesubstanz schreitet sichtbar voran. Der seit Jahren geplante Bau eines Kongresshotels wurde zum Missfallen der Grünauerinnen und Grünauer bisher nicht realisiert. Die angedachte Veränderung der Pläne hin zu reinem Wohnungsneubau führt zu einem Entzug an öffentlicher Fläche, der nicht hingenommen werden sollte.

Berlin, den 05.11.2012

Vorsitzender der SPD-Fraktion
Matthias Schmidt